

= Den Herren Verlegern von

[5167.] **Schulbüchern =**

offert der Unterzeichnete zwei Manuskripte: 1. Vollständiges Lehrbuch der gesammten Mechanik in 2 gesonderten Theilen, I. (Haupttheil) enth. die gemeine, II. die allgemeine Arithmetik (zuf. p. p. 12 bis 13 Drckgn.); nach vorgelegtem Prospect bereits von mehreren Fachmännern als „mit grossem Fleise gearbeitet und Absatz versprechend“ beurtheilt; und 2. Deutsche Schulgrammatik oder unsere Mutter-sprache in Wort, Satz, Schrift und Styl (neu und eigenthümlich bearbeitet — ca. 7—8 Drckgn.). Von beiden Werken hofft der Verf., daß sie ihm Ehre, dem Verleger Gewinn eintragen dürften.

Unternehmungslustigen sende Prospective event. Manuskripte bereitwilligst zu und sehe gef. direceten Anforderungen entgegen.

Ergebnis

**H. Rohleder,**  
Privatlehrer in Rosel O/S.

**Prospecte und Placate**

von

**Becker, Handbuch der Ingenieur-Wissenschaft**

(zugleich über meinen gesammten technischen Verlag)

stehen für zweimäigige Verbreitung auf Verlangen noch zu Diensten, so lange der Vorrath reicht.

Stuttgart.

Verlagsbuchhandlung von Carl Mäden.

An den Sortimentsbuchhandel.

[5169.] Da uns noch immer Bestellungen auf den Verlag der hiesigen

**„University Press“**

eingeben, so machen wir hierdurch wiederholt darauf aufmerksam, daß wir den Debit für dieselbe in Leipzig seit Jahren ausgegeben haben und daher die von jetzt ab einlaufenden Verlangzettel unberücksichtigt bei Seite legen werden.

Was unsern eigenen Verlag betrifft, so ersuchen wir, denselben von derjenigen Handlung zu beziehen, welche das übrige englische Sortiment besorgt; nur bei grösseren Bestellungen bitten wir uns directen Auftrag ertheilen zu wollen.

Achtungsvoll

Orford, Januar 1869.

James Parker & Co.

**Für Buchdruckereien.**

[5170.]

**Dampfmaschinen**

mit Transmissionen und Zubehör, stehende und liegende, nach jeder Größe und Construction, werden durch meine Vermittelung unter Garantie bestens geliefert und stehen die besten Empfehlungen zu Diensten.

Eine neue 3—4 pferdige, vertikale (Wand-) Hochdruckdampfmaschine mit Regulator, verstellbarer Expansion und einer Speisepumpe steht unter Garantie um den freien Preis von 650 Gulden zu verkaufen. — Kessel und Transmissionen werden nach Bedürfniß geliefert.

Stuttgart u. Reutlingen, d. 8. Febr. 1869.

Carl Mäden.

(Briefe direct pt. Post, franco gegen franco, nach Reutlingen.)

[5171.] Von nachstehenden Artikeln meines Verlages kann ich in diesem Jahre auch den entferntesten Handlungen

**keine Ueberträge und Disponenda**

gestatten, und werde, falls solche dennoch versucht werden sollten, mit Bezug auf gegenwärtige Anzeige diese unter keiner Bedingung berücksichtigen:

Rudolph, Adressbuch des Grosshandels und Fabrikstandes von Deutschland, Oestreich, Schweiz etc. III. Aufl. ord. 3½ Ng.

Messadressbuch von Leipzig, Frankfurt a/M., Frankfurta/O., Braunschweig etc. ord. 18 Ng.

Duchant, Post-Tarif u. Taxe. ord. 15 Ng. — Tarif der Progressionssätze etc. ord. 5 Ng.

— Tarif zur Berechnung des Portos etc. ord. 3½ Ng.

— Tarif der Depeschenbeförderung. ord. 7½ Ng.

Vergl. Tabellen der bisherigen Maasse und Gewichte etc. Geb. ord. 7½ Ng, brosch. ord. 5 Ng.

Kászony, D. v., der Sohn des Deportirten. 1 Bd. ord. 22½ Ng.

— 1872. Ein Roman der Zukunft. 4 Bde. ord. 4 Ng.

— Chamaeleon. 4 Bde. ord. 3½ Ng.

Deák, Franz v., biogr. Charakterskizze. ord. 6 Ng.

Leipzig.

**F. W. Pardubitz.**

[5172.] Zu der hier am 30. März d. J. stattfindenden Versammlung des Vereins deutscher Zeichenlehrer werden die Herren Verleger von dahin einschlagenden Verlagsartikeln ersucht, solche zur Ausstellung an die Adresse des Herrn Dr. Herzer hier durch Unterzeichneten zu senden. Rücksendung nach Wunsch.

Berlin.

**J. M. Spaeth.**

[5173.] **Nicchstraße Nr. 1**  
ist ein Geschäftslodal zu vermieten. Näheres in der Arnoldischen Buchhdlg.

[5174.] Georg Nolte in Berlin empfiehlt sich zur Besorgung von  
**Theater-Sortiment**  
zu den billigsten Bedingungen.

**Leipziger Börsen-Course**  
am 17. Februar 1869.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)

**Wechsel.**

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. ...	k. S. 8 T.	142 G
	1. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl.-F.	k. S. 8 T.	57½ G
	1. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 $\text{m}^{\frac{1}{2}}$ Pr. Crt. ...	k. S. Va.	99½ G
	1. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 $\text{m}^{\frac{1}{2}}$ Lsdr. & 5 $\text{m}^{\frac{1}{2}}$	k. S. 8 T.	110½ G
	1. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 $\text{m}^{\frac{1}{2}}$ Pr. Crt. ...	k. S. Va.	—
	1. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. ....	k. S. 8 T.	57½ G
	1. S. 2 M.	56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. ....	k. S. 8 T.	151½ G
	1. S. 2 M.	150½ G
London pr. 1 Pf. St. ....	k. S. 7 T.	6. 24½ G
	1. S. 3 M.	6. 23½ G
Paris pr. 300 Fres. ....	k. S. 8 T.	81½ G
	1. S. 3 M.	80½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. ....	k. S. 8 T.	83½ G
	1. S. 3 M.	82½ G

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/40 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—	—
Augustid'or à 5 $\text{m}^{\frac{1}{2}}$ pr. St. Agio pr. Ct.	—	12½ B
And. ausländ. Louisd'or " do. do.	—	5. 12½ G
K. R. wicht. halbemper. à 5 Ro. pr. Stück	—	6½ G
20 Franes-Stücke. .... do.	—	—
Holland. Ducaten à 3 $\text{m}^{\frac{1}{2}}$ Agio pr. Ct.	—	—
Kaiserl. do. do. do. do.	—	—
Passir. do. do. " do.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein. ....	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto....	—	—
Silber pr. Zollpf. fein. ....	—	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten. ....	—	83½ G
Russische do. pr. 90 Ro. ....	—	99½ G
Div. ausländ. Cassanawais. à 1 u. 5 $\text{m}^{\frac{1}{2}}$ do. do. " 10 $\text{m}^{\frac{1}{2}}$ do. ....	99½ G	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*) ....	—	99½ G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10  $\text{m}^{\frac{1}{2}}$  und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505);

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarische Bank.

**Inhaltsverzeichniß.**

Einladung zur Generalversammlung des Unterstützungs-Vereins etc. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Auszug der Einzelheiten in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Anzeigebatt Nr. 5067—5174. — Leipziger Börsen-Course am 17. Februar 1869.

Alt in B. 5160.	Exped. d. Nord. Landw. Zeitung	Lauffer, Gebr. 5126.	Rohleder in Rosel 5167.
Anonyme 5146. 5150—51. 5156.	5082.	Lehmann & W. 5131.	Sator 5113.
5173.	Guttmewel & G. 5114.	Loescher 5078. 5107.	Schamburger 5112.
Ähner & G. 5140. 5162—63.	Görtemann in W. 5119.	Löw, S. & G. 5067.	Schröder & G. 5153.
Bacmeister 5074.	Gretschmidt 5109. 5152.	Lüsen 5147.	Schulteß 5072. 5080—81. 5093.
Bahnmaier 5086.	Griesländer in Brill. 5085.	Mädler 5090. 5098. 5100. 5168.	Schulz in Q. 5075.
Baenisch in W. 5136.	Gries 5094.	5170.	Seidel & S. 5069.
Behre in W. 5161.	Geiger in Q. 5097.	Mälzer 5089. 5129.	Seyer 5125.
Bertram in S. 5130.	Gerold & G. 5124.	Matthes 5143.	Spaeth 5172.
Bielefeld in G. 5121.	Glaeser in G. 5103.	Meyer in Dtm. 5084.	Springer's Verl. 5076. 5092.
Blätterndau 5110.	Griesbach 5149.	Mitsch, M. 5116.	Stangel 5096.
Bösenberg in Leipzig 5166.	Gropius in P. 5142.	Münster in Ben. 5144.	Starzardt 5132.
Braumüller & S. 5115.	Grellius 5118.	Raffe'sche Verl. 5139.	Stettner 5102.
Braun & W. 5068. 5134.	H. Halem 5070.	Raumann in D. 5122.	Tauchnitz, B. 5091.
Bredt in P. 5108.	Hallberger, G. 5165.	Reumann in B. 5073.	Verlag d. f. stat. Bureau 5157.
Brockhaus 5127.	Hug, Gebr. 5145.	Röder 5174.	Voigt, B. W. in B. 5077.
Bruhn in B. 5111.	Hütter 5154.	Pardubitz 5171.	Wölter 5159.
Galvay & G. 5141.	Iozomij 5120.	Parker & G. 5169.	Woldmar 5099.
Gavann-Kariowa 5155.	Köhler in B. 5135.	Bernigys 5087.	Weller 5123.
Dominicus in P. 5079.	Köhler in P. 5138.	Plag 5117.	Werner in B. 5101.
Dorn 5104.	Krieger's Verl. in B. 5083.	Puttammer & W. 5106.	Wiegand, O., in Q. 5088.
Dulau & G. 5128.	Kummel in R. 5105.	Med. d. Zeitdr. „Diehausfrau“ in Leipzig 5164.	Wilberg 5133.
Ehhardt 5148.	Kratzsch, F. 5071.	Rings 5158.	Winter, G. S., in Q. 5095.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.